

Nachfolgend finden Sie den vollständigen Call for Papers für die 2. Auflage der Konferenz „Discover Digital Administration“, die ausgerichtet wird von der Frankfurt University of Applied Sciences, der Hochschule RheinMain und dem NEGZ.

Call for Papers: Discover Digital Administration 2025 – Präsenz-Konferenz

Herausforderungen und Lösungen für die digitale Verwaltung der Zukunft

Freitag, den 26. September 2025 | 13:00–17:00 Uhr | Frankfurt University of Applied Sciences

Einleitung

Die öffentlichen Verwaltungen stehen vor gewaltigen Herausforderungen in der digitalen Transformation: Ressourcenknappheit, steigende Anforderungen an Effizienz und Transparenz sowie die Notwendigkeit, innovative Technologien wie Künstliche Intelligenz (KI) und flexible Infrastrukturen nutzbar zu machen. Mit der Discover Digital Administration 2025 laden die wissenschaftlichen Vertreter:innen der Frankfurt University of Applied Sciences, der Hochschule RheinMain und das NEGZ erneut dazu ein, den Fachdiskurs zwischen Wissenschaft, Praxis und Wirtschaft für mehr Lösungen und neue Wege in der Verwaltungsdigitalisierung zu intensivieren.

Konferenzschwerpunkte

Die Tagung thematisiert unter anderem:

- **Künstliche Intelligenz als Innovationstreiber in der öffentlichen Verwaltung:** Potenziale, Grenzen und Praxisbeispiele
- **Infrastruktur der Zukunft:** Technologische, rechtliche und organisatorische Aspekte leistungsfähiger Verwaltungsplattformen
- **Internationale Best Practices für Verwaltungsdigitalisierung:** Transferierbarkeit und Erfolgsfaktoren
- **Partizipative und benutzerzentrierte Verwaltungsinnovation**
- **Start-up-Lösungen & praxiserprobte Use Cases**
- *Weitere verwandte Themenfelder zur digitalen Transformation im Public Sector*

Die Konferenz bietet ein vielfältiges Programm aus Impulsvorträgen, interaktiven Workshops und einer Podiumsdiskussion. Das Publikum erwartet anwendungsorientierte Erkenntnisse aus Forschung und Praxis, Raum zum Austausch sowie die Gelegenheit, in parallelen Sessions eigene Impulse einzubringen.

Zielgruppen

Zur Konferenz eingeladen sind Wissenschaftler:innen, Praxisexpert:innen, Führungskräfte sowie Studierende aus den Bereichen Verwaltungswissenschaft, (Wirtschafts-)Informatik, Politikwissenschaft, Recht, Innovationsmanagement sowie Vertreter:innen der Verwaltung selbst, Verwaltende aus dem Mittelbau und der kommunalen sowie föderalen Verwaltung, Gestalter:innen der digitalen Transformation sowie Fachkräfte aus Unternehmen, NGOs und Start-ups. Im Fokus steht explizit der Austausch und Wissenstransfer zur Gestaltung der Zukunft der Verwaltung.

Einreichungsmodalitäten

Eingereicht werden können Abstracts zu wissenschaftlich fundierten Vorträgen (à 15–20 Minuten), sowie Praxisbeiträge, die innovative Forschungsergebnisse, Konzepte, Methoden oder Best-Practice-Beispiele rund um die digitale Verwaltung adressieren.

Sprache: Deutsch

Zeitraumen für Einreichungen: 14. August 2025 bis 19. September 2025

Benachrichtigung über Annahme: spätestens zum 23. September 2025

Vortragszeit: 26. September 2025

Abstracts – Richtlinien

Ihr Abstract muss folgende formale Anforderungen erfüllen:

- **Umfang:** max. 2.500 Zeichen (inkl. Leerzeichen)
- **Struktur:**
 - *Titel des Vortrags*
 - *Autor:innen (mit institutioneller Zugehörigkeit)*
 - *Hintergrund und Problemstellung*
 - *Methodik/Zugang*
 - *Zentrale Ergebnisse bzw. Argumentationslinie*
 - *Bedeutung für Praxis, Verwaltung oder Wissenschaft*
 - *Schlagwörter (max. 5)*
- **Zusatzinformationen:**
 - Bewerbung als Vortrag (Impuls) / Workshop-Leitung / Poster
 - Kurzbiografie (max. 500 Zeichen je Person)
 - Kontaktdaten

Einreichung erfolgt ausschließlich per E-Mail an:

discover-digital-administration@negz.org

Begutachtungsprozess

- Jeder eingereichte Abstract wird anonymisiert von mindestens zwei Gutachter:innen aus Wissenschaft und Praxis geprüft (double-blind).
- Kriterien sind: Innovationsgrad, methodische Qualität, Praxisrelevanz, Klarheit des Beitrags sowie Bezug zur Konferenzthematik.
- Im Anschluss erfolgt Einladung zur Präsentation im Rahmen eines Vortrags, zur Leitung einer interaktiven Workshop-Session oder zur Posterpräsentation.

Konferenzprogramm folgt

Themen für 2025 umfassen:

- KI-gestützte Automatisierung und Entscheidungsunterstützung
- Reifegradmodelle digitaler Infrastrukturen in öffentlichen Organisationen
- Usability und Akzeptanz digitaler Verwaltungsangebote durch Bürger:innen
- Agiles Projektmanagement und Innovationsförderung in Behörden
- Offene Verwaltungsdaten und Partizipation
- Datenschutz und digitale Souveränität
- Transfer internationaler Good Practices

Hinweise zur Veröffentlichung

Ausgewählte Beiträge werden im Rahmen eines digitalen Konferenzbandes Open Access publiziert und können nach Überarbeitung im „Handbuch Digitalisierung der Verwaltung“ bzw. in einschlägigen Reihen der Konferenzpartner erscheinen.

Kontakt & Rückfragen

Für Rückfragen stehen die wissenschaftlichen Konferenzleiter zur Verfügung:

Prof. Dr. Tobias Krause

Frankfurt University of Applied Sciences – Fachbereich Wirtschaft und Recht

Prof. Dr. Christian Schachtner

Hochschule RheinMain – Wirtschaftsinformatik / Digitalisierung in der Verwaltung

Weiterführende Informationen, das vollständige Programm und News zur Discover Digital Administration finden Sie unter:

letztes Jahr: <https://negz.org/termin/discover-digital-administration-2024-online-konferenz/>

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen und darauf, Best Case-Praktiken, Forschung und innovative Konzepte gemeinsam weiterzuentwickeln – für eine zukunftsfähige, digitale Verwaltung.

(Umfangstechnische Randbemerkung: Der Text ist so gestaltet, dass bei Standard-Layout (Calibri 11, jeweils 2,5cm Rand, 1,5 Zeilenabstand, typischer Gliederung von Calls) die Vorgaben von ca. 4 DIN-A4-Seiten Textinhalt abgedeckt werden, ohne Abbildungen, Literaturverzeichnis oder Anlagen.)

Hier die ergänzten Hinweise von IAFOR zu den Überschriften von "How to Submit" bis "Ethical Conduct" im Call for Papers für die Discover Digital Administration 2025:

How to Submit

Bitte reichen Sie Ihren Abstract online über discover-digital-administration@negz.org ein. Vor der Einreichung sollten Sie folgende Angaben bereithalten:

- Vollständige Kontaktdaten: korrekte Schreibweise von Vor- und Nachname, akademischer Grad, institutionelle Zugehörigkeit, Land der Institution
- Titel des Vortrags
- Ein Abstract mit maximal 250 Wörtern

Nach Einreichung erhalten Sie eine automatische Eingangsbestätigung per E-Mail.

Der Einreichungsprozess umfasst eine erste Prüfung zur Vollständigkeit und formalen Eignung durch das Ausrichter-Team.

Review Process

Ihr Abstract wird einem double-blind Peer-Review durch das Programmkomitee unterzogen. Dabei werden wissenschaftliche Qualität, Innovationsgrad sowie Relevanz für das Konferenzthema bewertet.

Sie erhalten in der Regel innerhalb von vier Wochen eine Rückmeldung zum Ergebnis des Reviews. Im Falle einer Annahme werden Sie zur Anmeldung zur Konferenz eingeladen. Die präsentierenden Autor:innen müssen sich fristgerecht registrieren, damit der Beitrag im Programm erscheint.

Registration and Presentation

Zur endgültigen Bestätigung Ihres Vortrags ist eine fristgerechte Anmeldung zur Konferenz erforderlich. Die verbindliche Registrierung sichern Ihnen die Aufnahme in das offizielle Programm. Nur Beiträge von angemeldeten Vortragenden erscheinen im digitalen Programm.

Präsentationsformate umfassen Vorträge (Oral), Poster, Workshops, Panels sowie virtuelle Teilnahmeformen.

Final Paper Submission

Nach erfolgreicher Präsentation auf der Konferenz können Sie optional ein vollständiges Paper für die Veröffentlichung in den offiziellen Conference Proceedings einreichen. Ausgewählte Beiträge mit höchsten Qualitätsmerkmalen erhalten das Angebot Ihr Paper als Beitrag in der zweiten Auflage des „Handbuch Digitalisierung der Verwaltung“ zu veröffentlichen. Die Einreichung erfolgt ausschließlich im MS Word-Format (.doc oder .docx) über das Online-System, nicht per E-Mail.

Die Frist für die Einreichung von Volltexten liegt bei einem Monat nach Veranstaltungsende. Die Proceedings erhalten eine ISSN und DOI und werden online veröffentlicht.

Bitte beachten Sie, dass die Papers nicht peer-reviewed sind und nicht z.B. bei Scopus indexiert werden.

Ethical Conduct

Die Konferenzleitung folgt den Richtlinien des Committee on Publication Ethics (COPE). Bei Einreichungen wird erwartet, dass die Arbeiten original, unveröffentlicht und frei von Plagiaten sind. Unethisches Verhalten wie Datenfälschung, Mehrfacheinreichungen oder Interessenskonflikte muss vermieden und offengelegt werden.

Bei Verstößen behält sich die Konferenzleitung Maßnahmen vor, einschließlich Ausschluss von der Publikation und Konferenz.